



Sanierung der Jakobikirche im Zeitplan

Mit rotem Bauhelm hat Pfarrer Michael Dorfschäfer am Sonntagnachmittag in der Rotenburger Jakobikirche die Gäste begrüßt, die sich am Tag des offenen Denkmals über die Renovierungs- und Restaurierungsarbeiten informiert ha-

ben. „Wir sind im Zeitplan“, sagte Architekt Helmut Spitze. Ende Oktober werde der erste Bauabschnitt - Chor und Sakristei beendet, das Baugerüst bis zum Beginn des Weihnachtsmarktes verschwunden sein. Für den ersten Bauab-

schnitt hat die Landeskirche 396 889 Euro genehmigt. 563 310 Euro sind nach Angaben Spitzes für den zweiten Bauabschnitt für 2008 angemeldet. Die Kirchengemeinde hofft, dass das Geld demnächst auf der Landessynode bewilligt

wird. Dorfschäfer: „Wir wünschen uns, dass es nahtlos weitergeht.“ Die Gemeinde habe auch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz um finanzielle Unterstützung gebeten: „Wir hoffen, dass das auch klappt.“ (m.s.)

Foto: Schaake